



# Mitteilungsblatt

## der Gemeinde Moosburg



Donnerstag, den 01.07.2021

Nr. 26

### Amtliche Bekanntmachungen

#### **Hochwassereinsatz der Freiwilligen Feuerwehr Moosburg**

Ein herzliches Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr Moosburg für den Hochwassereinsatz in den Gemeinden Moosburg, Betzenweiler und Rindenmoos. Unsere Freiwillige Feuerwehr war am 23.06.2021 ab ca. 22.00 Uhr zur Bekämpfung des Hochwassers im Dauereinsatz, der bis zum 24.06.2021 mittags 13.00 Uhr ohne Unterbrechung andauerte.

Deshalb möchte ich mich im Namen der Gemeinde und dem Gemeinderat für ihren geleisteten Einsatz, Menschen in Not zu helfen, ganz herzlich bedanken. Dafür ein großes Lob und Anerkennung für den außerordentlich lang andauernden Arbeitseinsatz der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Moosburg!

Es ist sehr erfreulich, dass wir uns auf die Freiwillige Feuerwehr Moosburg verlassen können, wenn man sie braucht, auch über die Gemeindegrenze hinaus. Da es leider weiterhin schwere Unwetter geben wird und deshalb auch sicherlich weitere Einsätze von unserer Freiwilligen Feuerwehr erforderlich werden, sind wir froh, dass wir in Moosburg eine Freiwillige Feuerwehr haben.

Auch sind wir sehr stolz auf die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, da sie aufgrund der guten Vorbereitungen immer schnell zur Stelle sind und durch ihren freiwilligen Einsatz und ihre bemerkenswerte Hilfsbereitschaft stets zur Verfügung stehen.

Einen großen Dank an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Moosburg für Eure tatkräftige und lobenswerte Unterstützung.

Klaus Gaiser  
Bürgermeister

#### **Stadtverwaltung Bad Buchau / Praxis Lipke & Diemer - Impfkaktion am 10 Juli 2021**

Die Stadtverwaltung Bad Buchau führt eine weitere, wohl letzte Impfkaktion in Zusammenarbeit mit der Gemeinschaftspraxis Lipke & Diemer an. Wir wollen Ihnen, Ihren Angehörigen und Freunden hiermit die exklusive Möglichkeit einräumen, sich bereits vorab einen Impftermin zu sichern. Die Terminvergabe ist ab sofort für Sie freigeschaltet!

Alle ab 18 Jahren können sich mit dem Einmal-Impfstoff von Johnson&Johnson am Samstag, 10. Juli 2021 impfen lassen und sind so rechtzeitig zum Beginn der Sommerferien geschützt.

Der Link zum Schutz gegen Corona lautet: [www.terminland.eu/bad-buchau](http://www.terminland.eu/bad-buchau)

#### **So funktioniert die Buchung:**

1. Link oben anklicken
2. Uhrzeit auswählen
3. Persönliche Daten eingeben
4. Daten prüfen und "Buchen"
5. Sie erhalten eine Bestätigungsmail von terminland.eu mit Anhang
6. Anhang "Laufzettel" ausfüllen und ausdrucken
7. Zur gebuchten Uhrzeit am Eingang der Turnhalle der Federseeschule (Auf dem Bahndamm 3, 88422 Bad Buchau) sein: Laufzettel, Impfpass sowie ggf. einen Allergiepass mitbringen.

### **Vorankündigung - Gemeinderatssitzung**

Am Montag, 12.07.2021 findet die nächste Gemeinderatssitzung statt.

### **Bekanntgaben aus der Gemeinderatssitzung vom 14.06.2021**

#### Stand Rathausumbau:

##### Beratung und Beschlussfassung über die geplante PV-Anlage anhand vorliegender Angebote

BM Gaiser gibt bekannt, dass für die geplante PV-Anlage 4 Firmen angeschrieben wurden und 3 Angebote eingegangen sind. Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Auftrag für die geplante PV-Anlage inklusive Gerüst, Montage und Inbetriebnahme an den günstigsten Bieter, Fa. Funk, Bad Buchau, zur geprüften Angebotssumme von 15.470 € / brutto zu vergeben.

Weiter wird darüber informiert, dass der erzeugte Strom für die Eigennutzung geplant sei, bei einem Überschuss soll in das öffentliche Netz eingespeist werden. Wobei hierfür noch zu klären ist, ob der dafür vorgesehene Wechselrichter für die Speicherung externer Batterien ausgelegt und Smart-Grid-fähig (intelligentes Stromnetz) ist. Außerdem ist zu klären, welche Dachfläche sich am besten für die PV-Anlage eignet.

##### Beratung und Beschlussfassung über den Aufbau eines WLAN-Netzes anhand der Kostenaufstellung von Fa. Funk

Nach eingehender Beratung zu diesem Punkt wird einstimmig entschieden, die Kostenaufstellung der Fa. Funk vorab zurückzustellen. F. Schlegel von der Freiwilligen Feuerwehr und Gemeinderat S. Angele wollen sich mit Herrn Sauter von der für den Gemeindeverwaltungsverband zuständigen IT-Firma (WESA-IT Wetz & Sauter GbR) über ein IT-Konzept für das Rathaus, das Feuerwehrgerätehaus und den Hochbehälter der Wasserversorgung beraten.

##### Beratung über die Anschaffung eines Defibrillators für die Gemeinde

BM Gaiser teilt den Anwesenden mit, dass die Kosten für einen Defibrillator im Innenbereich laut Auskunft von Herrn Rommel, DRK Biberach 1.500 € betragen. Für eine allgemein zugängliche Lösung im Außenbereich seien zusätzlich 300 bis 400 € für einen Schrank notwendig. Weiter teilt BM Gaiser mit, er habe mit Herrn Wissussek vom Kreisseniorerrat Kontakt aufgenommen und sich nach Zuschussmöglichkeiten im Zusammenhang mit dem Aufbau einer Betreuungsgruppe für Senioren erkundigt. Herr Wissussek sagte ihm zu, dieses Thema in der nächsten Kreisseniorerrat-Sitzung zu beraten. Der Gemeinderat beschließt daraufhin einstimmig, der Anschaffung eines Defibrillators für den Außenbereich zuzustimmen.

#### Stand Erweiterung Feuerwehrgerätehaus

BM Gaiser gibt bekannt, dass die obere Bewehrung der Bodenplatte verlegt wurde und anschließend der Betonboden von der Fa. Dornfried unter Mithilfe der FFW betoniert wurde. Das Verfugen der geschnittenen Dehnfugen erfolge zu einem späteren Zeitpunkt. Somit können nach dem Aushärten der Bodenplatte die Tore eingebaut und mit dem weiteren Innenausbau begonnen werden. Bei der Haupteingangstüre erfolge eine Kemperolabdichtung gegen eindringendes Wasser.

##### Information vom „Ort der Begegnung“ beim Rathaus über die geplante E-Bike-Ladesäule

BM Gaiser informiert über ein Telefonat mit Herrn Maier von der EnBW im Mai 2021. Demnach soll die ursprünglich geplante Ladesäule durch ein höherwertiges Modell ersetzt werden, wobei der Angebotspreis von 5.057,50 € / brutto bestehen bleibt. Dieses Modell ist mit 3 Steckdosen, einer Handy-Ladestation und einem PIN-Schloss ausgestattet.

##### Beratung über den Standort (Lage) vom „Ort der Begegnung“ beim Rathaus

Der Gemeinderat diskutiert und berät über mögliche Plätze für den Standort vom „Ort der Begegnung“. Da es zu keiner Einigung kommt, wird festgelegt, dass von der ausführenden Fa. GaLaBau Schneider, Moosburg-Brackenhofen, vorab ein einfacher Ansichtsweg erstellt werden soll, damit die Festlegung für einen Standort und die Ausführung bei einem Vororttermin detaillierter beraten werden kann.

##### Beratung über die Erneuerung / Änderung der Ortseingangstafeln

Die Ortseingangstafeln sollen neu gestaltet werden. GR R. Schneider wird die bisherigen Tafeln vorerst abbauen und sich bei einem Büro für Mediendesign nach neuen Gestaltungsmöglichkeiten erkundigen.

### **Corona: Im Landkreis Biberach gelten ab Mittwoch, 30. Juni 2021, die Regelungen der Inzidenzstufe 1**

Die Sieben-Tage-Inzidenz für den Landkreis Biberach liegt seit 29. Juni 2021 den fünften Tag in Folge unter dem Inzidenzwert von 10 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner. Das hat das Gesundheitsamt amtlich festgestellt. Für die Einstufung in die Inzidenzstufen ist die vom Landesgesundheitsamt veröffentlichte Sieben-Tage-Inzidenz maßgeblich. Damit treten ab Mittwoch, 30. Juni 2021 weitere Lockerungen in Kraft. Unter anderem gelten folgende Regelungen:

- Private Treffen sind im Rahmen der allgemeinen Kontaktregeln mit bis zu 25 Personen aus beliebig vielen Haushalten zulässig. Geimpfte und Genesene werden bei der Personenanzahl nicht mitgezählt.
- Private Veranstaltungen wie beispielsweise Geburtstags- oder Hochzeitsfeiern sind mit bis zu 300 Personen zulässig, in geschlossenen Räumen ist dies nur möglich, sofern alle Teilnehmenden einen Test-, Impf- oder Genesenen-Nachweis vorlegen.
- Öffentliche Veranstaltungen sind mit bis zu 1.500 Personen im Freien oder bis zu 500 Personen in geschlossenen Räumen zulässig.

Sollte die Sieben-Tage-Inzidenz an fünf aufeinanderfolgenden Tagen wieder auf über 10 steigen, müssten die genannten Lockerungen zurückgenommen werden.

Eine Übersicht der Lockerungen finden Sie hier:

[https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/dateien/PDF/Coronainfos/210625\\_Auf\\_einen\\_Blick\\_DE.pdf](https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/dateien/PDF/Coronainfos/210625_Auf_einen_Blick_DE.pdf)

#### **Corona-Situation im Landkreis und der Gemeinde**

Stand 30.06.2021

<b>Landkreis Biberach</b>	Infizierte Personen:	<b>22</b>	7-Tage-Inzidenz:	<b>4,47</b>
<b>Gemeinde Moosburg</b>	Infizierte Personen:	<b>0</b>	Kontaktpersonen:	<b>0</b>

### **Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Tübingen zur geplanten Landschaftspflege im Federseeried**

Das RP Tübingen plant die Beauftragung einer Schleppermahd auf nassen Niedermoorflächen im zentralen Ried des NSG Federsee (Lage: Gemarkungen Alleshäuser, Seekirch und Tiefenbach, ca. 28 ha Gesamtmaßnahmenfläche). Auf den Flächen soll im September bzw. Oktober eine Mahd mit Messerbalken inkl. Abräumen des Mahdguts durchgeführt werden. Auf Grund der geringen Tragfähigkeit der Böden sowie der schwierigen Auffindbarkeit sind die Flächen sehr anspruchsvoll zu bewirtschaften. Zur flächenscharfen Erledigung des Auftrags wird eine digitale Flächensteuerung und Dokumentation mittels GPS Smart Farming vorausgesetzt.

Es handelt sich um naturschutzfachlich besonders hochwertige Flächen. Flurschäden wie Verdichtungen, tiefe Fahrspuren oder aufgerissene Grasnarbe sind aus Gründen des Natur- aber auch des Moor- und Denkmalschutzes soweit wie möglich zu vermeiden. Darüber hinaus sind die Flächen nur über wenige Zufahrten zugänglich, deren Tragfähigkeit bei der Planung der Arbeitsgänge berücksichtigt werden muss. Es erfolgt ein wissenschaftliches Monitoring der Fahrspuren. Die Fahrwege sind deshalb ebenfalls eng mit dem Auftraggeber abzustimmen. Die durchgeführten Arbeiten sind flächenscharf zu dokumentieren.

Im Sinne der nachhaltigen Ressourcennutzung ist eine Verwendung des Aufwuchses im Betrieb bzw. eine Vermarktung sicherzustellen. Auf Grund der hohen Bedeutung des Gebietes und der schwierigen Bedingungen ist eine enge Absprache mit dem Auftraggeber sowie dem vor Ort betreuenden NABU Naturschutzzentrum Federsee zwingend erforderlich. Vor der Beauftragung ist ein Ortstermin verbindlich. Die Vergütung erfolgt nach LPR-Flächensätzen.

Eignungsvoraussetzungen

- Umfassende Erfahrung mit Mahd und Schnittgutbergung auf sensiblen wiedervernässten Moorstandorten in Naturschutzgebieten und Biotopen mit Nachweis der Pflegegebiete
- Verfügbarkeit von Spezialtechnik zum Boden-/Vegetationsschonenden Befahren und Bearbeiten sensibler Moorflächen bei allen Arbeitsgängen; mähen, schwaden, pressen, Abtransport (mind. Zwillingsbereifung, Messerbalken, Ballenpresse mit geeigneter Bereifung, schadlos bergen des Mähgutes aus dem Gebiet)
- Über das übliche Maß hinausgehende Gründlichkeit bei der Maßnahmenumsetzung
- Zuverlässigkeit und enge Kommunikation mit dem Auftraggeber (Maschinenführer ist zu benennen und direkt an der Kommunikation zu beteiligen)
- Verwendung von biologisch abbaubaren Schmierstoffen
- Arbeit mit GPS-Smartfarming Technologie (Möglichkeit, Flächen nach zur Verfügung gestelltem Shape exakt abzufahren)
- Kurzfristige Verfügbarkeit um sowohl lokalen Witterungsbedingungen gerecht zu werden als auch Absprachen mit Arterxpertinnen und Vertreterinnen des Naturschutzes zu ermöglichen
- Haupterwerbslandwirte mit Verwertung des Aufwuchses

Landwirte aus dem Federseegebiet, die diese Voraussetzungen erfüllen, können Interessenbekundungen unter Angabe folgender Daten bis zum 23.7.2021 per E-Mail oder postalisch einreichen.

- Name und Kontaktdaten des landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebs
- Bestätigung, dass alle der Eignungsvoraussetzungen erfüllt werden, insb. ist darzulegen:
  - Referenzen zu den geforderten Erfahrungen der letzten drei Jahre (Datum, Ort, Biotopart, Maßnahme)
  - Personelle Ausstattung (Anzahl der Personen und deren Ausbildung)
  - Maschinelle Ausstattung (Maschinen und Anbaugeräte)
  - Art der Verwertung des Aufwuchses

Regierungspräsidium Tübingen, Referat 56 - Naturschutz und Landschaftspflege, z.H. Judith Engelke, Telefon: +49 (0) 7071 757-5490, E-Mail: [judith.engelke@rpt.bwl.de](mailto:judith.engelke@rpt.bwl.de), Konrad-Adenauer-Str. 20, 72072 Tübingen, Internet: [www.rp-tuebingen.de](http://www.rp-tuebingen.de)

#### **Nächste Abfuhrtermine:**

<b>Papierabfuhr:</b>	<b>Montag,</b>	<b>05.07.2021</b>
<b>Gelber Sack:</b>	<b>Dienstag,</b>	<b>06.07.2021</b>
<b>Restmüll:</b>	<b>Mittwoch,</b>	<b>07.07.2021</b>
Öffnungszeiten Grüngutplatz Betzenweiler:	Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 17.00 Uhr	

#### **Nachrichten der Freiwilligen Feuerwehr**

#### **FFW-Aktuell**



#### **Unwettereinsätze FFW Moosburg**

Letzte Woche hatte die FFW Moosburg zahlreiche Einsätze aufgrund von mehreren Unwettern abzuarbeiten. Bereits am Montag den 21.06.2021 wurden wir durch die Leitstelle zu nachtschlafender Zeit gegen 23:15 Uhr zu einem Unwettereinsatz im Bereich der Straße L270 Moosburg – Bad Buchau alarmiert. Ein großer Baum musste mit Hilfe der Drehleiter aus Bad Buchau teilweise beseitigt werden. Hier wurden wir mit der Verkehrsabsicherung beauftragt. Auch die Straße im Ortsgebiet musste von größeren Ästen gesäubert werden. Hier konnten wir gegen 01:00 Uhr wieder ins Gerätehaus einrücken.

Bereits 2 Tage später am Mittwoch, den 23.06.2021 wurden wir kurz nach dem Anpfiff vom Fußballspiel gegen 21:45 Uhr nach einem heftigen anhaltenden Regenschauer zu zwei Einsatzstellen im Ortsgebiet Moosburg alarmiert. Durch die Verschärfung der Lage in der Nachbargemeinde Betzenweiler ging es mit einer Alarmstufenerhöhung, ausgestattet mit Sandsäcken und Pumpen nach Betzenweiler, wo einige Keller vollgelaufen waren. Auch musste ein Grundstück durch die Sandsäcke vor eindringendem Wasser geschützt werden. Nach dem Abarbeiten der 4 Einsatzstellen in Betzenweiler gegen 01:30 Uhr gings wieder zum Gerätehaus Moosburg, wo wir unsere Fahrzeuge und Geräte wieder einsatzklar machten.

Gegen 2:00 wurden wir dann zum Gerätehaus nach Biberach beordert, von wo aus wir dann nach Rindenmoos, eines der sehr betroffenen Gemeinden aufbrachen. Hier war der ganze Ort stromlos durch Feuchtigkeitseintritt in einem Umspannwerk. Unser Einsatzort war „die ganze obere Straße“. Schon als wir mit Blaulicht in diese Straße einbogen, kamen einige Leute auf uns zu, die seit 22:00 Uhr verzweifelt versucht hatten durch die 112 (teilweise Warteschleife) Hilfe herbeizuholen. Wir waren die ersten und einzigen Helfer in der dunklen Straße, die Hilfen leisteten.

Nach und nach wurden sämtliche Keller und Wohnungen abgepumpt und abgesaugt, wo zwischen 25 – 45 cm Wasser standen. So waren wir bis am Morgen gegen 11:00 Uhr die einzigsten Helfer in der gesamten Straße.

Die Anwohner waren sehr dankbar darüber, dass wir vom Federsee zu ihnen kamen um zu helfen. Wir mussten auch feststellen, dass unsere Ausrüstung für solche Ereignisse zu dünn ist und immer an der Belastungsgrenze arbeiten musste.

Gegen 12:00 Uhr rücken wir den wieder erschöpft im Gerätehaus in Moosburg ein, wo wir uns wieder einsatzfähig und einsatzklar machen mussten.

Dies war vermutlich der letzte große Einsatz mit unserem LF 8, das doch schon beachtliche 52 Jahre auf dem Buckel hat.





#### **Impressum:**

Herausgeber: Gemeinde Moosburg, Bad Buchauer Straße 56, 88422 Moosburg ☎ 07582/2329, 📠: 07582/934604  
email: [gemeinde@moosburg-am-federsee.de](mailto:gemeinde@moosburg-am-federsee.de) , Internet: [www.moosburg-am-federsee.de](http://www.moosburg-am-federsee.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Klaus Gaiser

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen, Vereine und sonstigen Inserenten

Redaktion: Gemeindeverwaltung Moosburg, erscheint wöchentlich donnerstags. Redaktionsschluss: Dienstag 16:00 Uhr.

#### **Sprechzeiten Gemeindeverwaltung:**

Bürgerbüro/Sekretariat: Mo. 08.00 - 11.00 Uhr und Mi. 16.00 - 18.00 Uhr (keine Bürgermeister-Sprechstunde)

Bürgermeister-Sprechstunde: Fr. 19:00 - 20:30 und Sa. 10:00 - 12:00 Uhr

In dringenden Fällen ist das Bürgerbüro/Sekretariat sowie der Bürgermeister auch außerhalb der Öffnungszeiten zu erreichen. Terminvereinbarungen sind jederzeit nach Rücksprache mit dem Bürgermeister unter der Telefon-Nr. 07582 2128 oder Handy-Nr. 0172 9542482 möglich. Gerne kann eine Nachricht hinterlassen werden, es wird baldmöglichst zurückgerufen.

## **Kirchliche Nachrichten**



### **Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg**

#### **Gottesdienste:**

Am Sonntag, den 04. Juli, ist um 9.00 Uhr Eucharistiefeier. \*

**Am Mittwoch, den 07. Juli, ist um 18.00 Uhr Rosenkranz und um 18.30 Uhr Abendmesse in Moosburg.**

Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob wieder zu den Gottesdiensten mit!

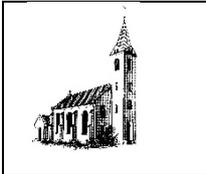
\*= Einlass vorrangig mit Anmeldekärtchen (diese liegen in der Woche vor dem Gottesdienst in der Kirche aus)  
Unangemeldete Teilnahme ist möglich, sofern Plätze frei sind.

### **Herzliche Einladung zur Tauchstunde am Freitag, 09.07.2021 um 19.30 Uhr**

Bei guter Witterung auf dem Pfarrhof in Kanzach Open-Air Lobpreis und Anbetung mit der Federseeband. Bei schlechtem Wetter wird der Gottesdienst in der Stiftskirche Bad Buchau sein.

Im Zweifelsfall können Sie sich auf der Homepage der Seelsorgeeinheit Federsee über den Veranstaltungsort vergewissern ([www.se-federsee.de](http://www.se-federsee.de)). Anmeldung zur Tauchstunde ist nicht zwingend erforderlich.

Bei schlechtem Wetter können Sie sich aber unter folgendem Link <https://forms.gle/2EA7PGd6gmMbQyNn6> einen Platz in der Stiftskirche Bad Buchau reservieren. Einlass vorrangig mit Reservierung. Gerne auch unangemeldete Teilnahme, sofern Plätze frei sind. Es gelten die üblichen Corona-Vorschriften: Abstandhaltung und Maskenpflicht.



#### **Evangelische Kirchengemeinde Bad Buchau**

Evangelisches Pfarramt Bad Buchau

Pfarrer Markus Lutz, Schulstraße 11, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582/23 24, Fax 07582/92 62 90

Mail: [pfarramt.bad-buchau@elkw.de](mailto:pfarramt.bad-buchau@elkw.de), Internet: [www.evkirche-badbuchau.de](http://www.evkirche-badbuchau.de)

### **Gottesdienste**

Sonn- und feiertags laden wir um 10:00 Uhr zum Gottesdienst ein. Bis auf Weiteres feiern wir den Gottesdienst im Garten des Gemeindehauses (bei schlechtem Wetter in der Kirche) mit einem Mindestabstand von 2m, Maskenpflicht (FFP2 oder OP-Maske). Zwar besteht weiterhin Abstands- und Maskenpflicht, aber wir können gemeinsam singen. Die Mitfeiernden werden namentlich erfasst.

**Kindergottesdienst:** Der Kindergottesdienst zurzeit nicht statt. **So 04.07.2021 – 5. n. Trinitatis:** 10:00 Uhr Gottesdienst

### **Veranstaltungen**

**Kirche in Zeiten von Corona.** Unsere Kirche bleibt zum Gebet unter der Woche geöffnet. Auf unserer Webseite <http://www.evkirche-badbuchau.de> finden Sie weitere Hinweise. Auf der Webseite des Evangelischen Bildungswerks Oberschwaben (<https://www.ebo-rv.de>) finden Sie aktuelle Themen und auch Online-Veranstaltungen (Webinare).

**Konfirmandenunterricht.** Der Konfirmandenunterricht findet während der Schulzeit mittwochs um 14:00 Uhr statt – nach Möglichkeit in Präsenzunterricht, sonst online. Die Konfirmanden, die im Herbst 2021 konfirmiert werden, treffen sich an folgenden Terminen: 30.06., 14.07. Die neue Konfirmandengruppe trifft sich am 07.07. und am 21.07.

**Öffentliche Bücherei** (im Evang. Gemeindehaus, Karlstraße 24): Die Bücherei hat montags bis freitags von 9:30–16:30 Uhr geöffnet.

### **Schul-Nachrichten**

#### **Cajon-Workshop an der Federsee-Grundschule Alleshausen**

Matthias Philipzen, Drummer und Percussionist und Dozent an der Musikhochschule Würzburg, gestaltete einen rhythmischen Tag an der Federsee-Grundschule Alleshausen. Am Vormittag bot er für jede Klasse einen Cajon-Workshop an, am Nachmittag hielt er eine Cajon-Percussion-Fortbildung für die Lehrkräfte. Mitreißend, peppig, mit Handset und vielen Musikbeispielen führte der bekannte Percussionist in die Spielweise des Instruments ein. Die Cajon (spanisch=Kiste, gesprochen: Kachon) kommt ursprünglich aus Peru, wurde über die Flamencomusik nach Europa gebracht und wird heute oft wie ein kleines Schlagzeug verwendet. Dass man der Cajon unterschiedlichste Sounds entlocken kann, durften die Schülerinnen und Schüler ausprobieren, indem sie mit der ganzen Handfläche, nur mit den Fingerspitzen, den Fingerknöcheln oder mit den Fäusten trommelten- mal leiser und mal lauter. Der Workshopleiter lässt durch den Vergleich mit Tieren oder Eissorten im Kopf der Kinder Bilder entstehen, die ihnen das Trommeln im richtigen Rhythmus erleichtern. Seine Begeisterung ist ansteckend und das Trommeln in der Gruppe machte allen riesigen Spaß. Am Ende des Workshops war jede Klasse in der Lage, in zwei Gruppen unterschiedliche Rhythmen gleichzeitig zu trommeln. Ganz herzlich möchten wir uns beim Förderverein unserer Schule bedanken, der den Cajon-Workshop unterstützt hat.

## Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen

### **Wieder NABU-Führungen im Federseemoor - Öffentliche und buchbare Veranstaltungen**

Das NABU-Naturschutzzentrum Federsee in Bad Buchau bietet wieder Führungen an. Interessierte können sich täglich bis 17 Uhr für eine der öffentlichen Veranstaltungen anmelden. Auch Gruppen können wieder einen exklusiven NABU-Guide für ihre individuelle Tour buchen.

Die öffentlichen samstäglichen NABU-Abendführungen zum Federsee und die Führungen in den Wackelwald jeden Dienstagabend finden wieder statt. Wegen der begrenzten Personenzahl ist eine Teilnahme nur nach Anmeldung möglich (täglich bis 17 Uhr, telefonisch oder persönlich im Zentrum).

„Die sommerliche Federseenatur hat jetzt viele Highlights für Naturfans zu bieten“ sagt Dr. Katrin Fritsch, die Leiterin des NABU-Zentrums. „Auf den Wiesen blühen Mädesüß und Baldrian. Das Kleine Wiesenvögelchen und viele andere Schmetterlingsarten flattern von Blüte zu Blüte, Heuschrecken zirpen. Im Schilf singen Rohrammern, dazwischen hört man das Schnarren der Rohrschwirle und den rhythmischen Gesang der Teichrohrsänger“ erklärt die Biologin. Am Wasser angekommen, kann man das spektakuläre Jagdverhalten der wendigen Flusseeeschwalben beobachten. Bunte Libellen patrouillieren durch ihre Reviere, und die Wasser-oberfläche ist großflächig bedeckt von den kugeligen gelben Blüten der Teichrosen. Am Ende der Federseeführungen warten stimmungsvolle Sonnenuntergänge über dem See auf die Führungsgäste.

Die Wackelwald-Führungen des NABU locken mit einer ganz besonderen Erfahrung: dem Ausprobieren des „Moorpuddings“ und dem Erzeugen von Bodenwellen, die sich fortpflanzen – und mit einer überraschenden Demo, wie weich der Moorboden tatsächlich ist.

Beide Führungen sind jetzt auch wieder für Gruppen individuell buchbar und können darüber hinaus als Gutschein verschenkt werden (Info unter Tel. 0758/1778-1). Fledermaus-Abende werden allerdings weiterhin ausgesetzt.

Naturinfos, Infomaterial und Shopprodukte des NABU-Zentrums erhalten Gäste über ein geöffnetes Info-Fenster. Vor dem Naturschutzzentrum gibt es eine „Krautschau“ zu besichtigen, gut besucht durch die Gäste des neuen Wildbienenhotels. Und wer wissen möchte, wie schnell Schilf wächst, kann per Messlatte den Zuwachs verfolgen.

i: Öffentliches und buchbares Führungsangebot unter [www.NABU-Federsee.de](http://www.NABU-Federsee.de)

### **Städtische Musikschule Bad Buchau**

Nach einer sehr ruhigen Zeit in der Städtischen Musikschule Bad Buchau möchte das Kollegium im September mit einem erweiterten Musikschulangebot neu durchstarten. Wie in der Pyramide zu sehen, wollen wir gerade im Bereich Früherziehung breitgefächert starten.

Erstmals bieten wir Mutter-Kind-kurse für Kinder ab einem Jahr an. Weiter geht es dann mit dem Liedergarten für die 3- und 4jährigen. Musikalische Früherziehung wäre für Kinder im Alter von 5 und 6 Jahren. Darauf folgt dann die musikalische Grundausbildung. Diese ist geeignet für Kinder im Alter von 7 und 8 Jahren. Auch Blockflötenkurse für Vorschul- oder Grundschüler sind wieder im Angebot. Sie bilden ebenfalls eine tolle Basis im Elementarbereich.

Ab einem Alter von ca. 6-8 Jahren ist dann auch die Ausbildung an sämtlichen Instrumenten möglich. Von der Querflöte über das Saxophon bis zur Tuba, von der Violine bis zum Kontrabass. Vom Akkordeon über die Gitarre bis zum Klavier. Auch die Bereiche Stimme und Bewegung kommen mit unserer Gesangsausbildung und dem Fach Musik und Tanz/Bewegung nicht zu kurz.

Darüber hinaus wird es je nach Nachfrage weitere Kurse in sämtlichen Bereichen der Musik geben. Schnupperstunden bleiben weiterhin kostenlos und sind jederzeit in jedem Fach möglich. Neu ist ab September unsere Monatskarte. Dies bedeutet, dass in den ersten 3 Monaten der Ausstieg zum Monatsende möglich ist. Erst nach dieser längeren Schnupperphase ist man dann an die gewöhnlichen Kündigungsfristen zum 28.02. und 31.08. gebunden. Nun steht einer musikalischen Karriere an unserer Musikschule nichts mehr im Weg. Du bist zwischen 1 und 99+. Dann sei dabei. Wir freuen uns auf euch. Weitere Informationen gibt es gerne per Mail ([musikschule@bad-buchau.de](mailto:musikschule@bad-buchau.de)) oder per Telefon (07582 – 9329396 oder 0175 – 9622981). Das Musikschulbüro ist mittwochs von 9:00 – 12:00 Uhr besetzt.

Ihr Musikschulteam der Städtischen Musikschule Bad Buchau

### **Das Verkehrsamt informiert: Fahrsicherheitstraining für PKW- und Motorradfahrer: Termine 2. Halbjahr 2021**

Das Verkehrsamt bietet auch im zweiten Halbjahr 2021 wieder verschiedene Fahrsicherheitstrainings für PKW- und Motorradfahrer an. Angeboten werden auch spezielle Trainings für Seniorinnen und Senioren.

Das PKW-Fahrtraining dauert zirka acht Stunden und wird im eigenen Fahrzeug absolviert. Bei dem Training geht es in erster Linie darum, den Blick der Teilnehmerinnen und Teilnehmer für Risikosituationen zu schärfen, um kritische Momente zu vermeiden. Gefahren sollen rechtzeitig erkannt werden, um darauf richtig und sicher zu reagieren. Das Training kostet wochentags 80 Euro und samstags 85 Euro pro Teilnehmer. Der Landkreis Biberach fördert die Teilnahme am Sicherheitstraining. Bezuschusst werden grundsätzlich Fahranfängerinnen und Fahranfänger aus dem Landkreis Biberach in den ersten zwei Jahren nach Führerscheinerwerb. Der Eigenanteil beträgt dann nur noch 30 Euro. Ein Anspruch auf eine Bezuschussung besteht nicht.

Das Training für Seniorinnen und Senioren dauert zirka 4,5 Stunden und besteht aus einem theoretischen und praktischen Teil. Die Gebühr für das Training beträgt 70 Euro. Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Biberach, die 65 Jahre oder älter sind und dieses Angebot in Anspruch nehmen, erhalten einen Zuschuss in Höhe von 30 Euro.

Das Motorrad-Training dauert zirka acht Stunden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen dabei, auf die wichtigen Dinge zu achten und die Fahrweise den Gegebenheiten anzupassen. Nach einer Theorieauffrischung geht es mit dem eigenen Motorrad in die Fahrpraxis. Die Teilnahme am Fahrsicherheitstraining kostet 80 Euro. Der Landkreis Biberach fördert die Teilnahme an diesem Training mit einem Gutschein in Höhe von 35 Euro. Alle Trainings werden von erfahrenen Trainern des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR) geleitet und finden auf dem Verkehrssicherheitsplatz in Baltringen statt.

Anmeldungen zum Fahrsicherheitstraining nimmt das Landratsamt Biberach, Verkehrsamt, unter Telefon 07351 52-6333 oder unter <https://www.biberach.de/landkreis/fahrsicherheitstraining.html> an.

#### Die Termine:

Freitag, 9. Juli 2021, SENIOREN, Beginn 9 Uhr  
 Samstag, 17. Juli 2021, PKW, Beginn 9 Uhr  
 Samstag, 14. August 2021, PKW, Beginn 9 Uhr  
 Samstag, 11. September 2021, MOTORRAD, Beginn 9 Uhr

Freitag, 9. Juli 2021, SENIOREN, Beginn 14 Uhr  
 Samstag, 31. Juli 2021, MOTORRAD, Beginn 9 Uhr  
 Samstag, 28. August 2021, MOTORRAD, Beginn 9 Uhr  
 Samstag, 18. September 2021, MOTORRAD, Beginn 9 Uhr

Samstag, 9. Oktober 2021, SENIOREN, Beginn 9 Uhr  
 Samstag, 6. November 2021, PKW, Beginn 9 Uhr  
 Freitag, 12. November 2021, SENIOREN, Beginn 14 Uhr  
 Freitag, 3. Dezember 2021, PKW, Beginn 9 Uhr

Samstag, 9. Oktober 2021, SENIOREN, Beginn 14 Uhr  
 Freitag, 12. November 2021, SENIOREN, Beginn 9 Uhr  
 Samstag, 20. November 2021, PKW, Beginn 9 Uhr

### **Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach - Bundesförderung im Museumsdorf überreicht**

Hoher Besuch im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach: Hans-Joachim Fuchtel, Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Ernährung und Landwirtschaft, besuchte am vergangenen Samstag, 26. Juni 2021 das Museum und überreichte die Förderurkunde über 49.659 Euro. Das Freilichtmuseum des Landkreises erhält diese Förderung für die Modernisierung der Dauerausstellung im Kürnbachhaus im Rahmen des Soforthilfeprogramms zur Förderung landwirtschaftlicher Museen in ländlichen Räumen.

„Wir freuen uns sehr, dass das Oberschwäbische Museumsdorf nun schon zum zweiten Mal eine Förderung des Bundeslandwirtschaftsministeriums erhält“, betonte Landrat Dr. Heiko Schmid. „Beide Male unterstützt der Bund damit Modellprojekte – erst das partizipative Theaterpädagogikprojekt, nun die mediale Modernisierung im Kürnbachhaus. Das zeigt eindrucksvoll, wie kreativ und innovativ unser Museum auch im Bundesvergleich ist.“

Das Programm richtet sich bewusst an Museen im ländlichen Raum, was auch Hans-Joachim Fuchtel betonte: „Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach leistet wertvolle Arbeit und trägt zu einem vielseitigen kulturellen Angebot auf dem Land bei. Dafür danke ich Ihnen im Namen der Bundesregierung ganz herzlich“, so der Parlamentarische Staatssekretär. „Ich freue mich sehr, dass mit der Förderung des Bundes das Museumsdorf den bereits eingeschlagenen Weg der Modernisierung umso zielgerichteter vorangehen kann.“

### **Stärkung der Kultur in einer herausfordernden Phase**

Die Bedeutung des Museums betonten auch die beiden Bundestagsabgeordneten des Wahlkreises Biberach, Martin Gerster (SPD) und Josef Rief (CDU). „Jeder, der schon einmal in Kürnbach war, weiß: Das Museum zeigt in einzigartiger Weise, wie man in Oberschwaben einmal gelebt hat. Das Geld aus Berlin trägt dazu bei, eine so wichtige Kulturinstitution in unserer Region zu erhalten und weiter zu stärken“, freute sich Josef Rief. „Das Museumsdorf Kürnbach ist durch kluges Handeln der Verantwortlichen gut durch die Corona-Zeit gekommen“, betonte Martin Gerster. „Der Bundeszuschuss hilft jetzt, neue Aktivitäten anzustoßen, Ausstellungen aufzuwerten und das Museumsdorf Kürnbach noch weiter nach vorne zu bringen.“

### **Innovative Blicke in den Alltag der Barockzeit**

Mit der Förderung wird die Modernisierung der Dauerausstellung im Kürnbachhaus von 1661 ermöglicht. Geplant ist eine neue, audiovisuelle Präsentation, die alltägliche Geschichten der Bewohnerinnen und Bewohner der Barockzeit zum Inhalt hat – hier haben intensive Archivrecherchen viele bislang ungekannte Details zu Tage gefördert.

„Das Kürnbachhaus ist das Herzstück des Freilichtmuseums, ein ehrwürdiges Bauwerk, das nicht nur die Forschung seit über 100 Jahren begeistert, sondern auch für unsere Besucherinnen und Besucher heute etwas ganz Besonderes ist“, unterstrich Landrat Dr. Heiko Schmid. „Wir freuen uns, dass mit der Unterstützung des Bundes bald auch die künftigen Besucherinnen und Besucher hier in zeitgemäßer Form erleben können, wie die Menschen in diesem Haus früher gelebt und gearbeitet haben.“

### **Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach - Kinder flechten im Museumsdorf**

Am Sonntag, 4. Juli 2021 können die jüngsten Besucherinnen und Besucher des Oberschwäbischen Museumsdorfs Kürnbach bei der Kinderwerkstatt „Wir flechten ...“ ihr Geschick in einer uralten Handarbeitstechnik unter Beweis stellen.

**Handwerk und Basteln – Hauptsache geflochten!** Wer etwas über die bekannteste Form des handwerklichen Flechtens erfahren will, ist bei Korbmacher Wolfgang Fischbach genau richtig. Er zeigt, wie mithilfe der filigranen Kunst des Weidenflechtens Körbe entstehen und hilft Kindern kleine Weidenspiralen zu flechten. Bei Susanne Neher können die jungen Besucherinnen und Besucher Natur-Webrahmen basteln, in die mit Naturmaterialien schöne Muster geflochten werden. Wie man tolle Armbänder flicht können Kinder genauso erleben wie Verflochten bunter Papierstreifen zu hübschen Lesezeichen, Bildern und Grußkarten unter Anleitung des Fördervereins Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach e.V.

**Sonderführung: Höhepunkte des Museumsdorfs.** In zwei Führung zu den „Höhepunkten des Museumsdorfs“ erleben Besucherinnen und Besucher um 11 Uhr und 14 Uhr Oberschwäbische Geschichte pur – der Gang durchs Museumsdorf und ausgewählte Gebäude dauert etwa 90 Minuten und richtet sich an die erwachsenen Museumsbesucherinnen und -

besucher. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um Anmeldung im Internet unter [www.museumsdorfkuernbach.de](http://www.museumsdorfkuernbach.de) oder unter Telefon 07351 52-6784 gebeten.

Für das leibliche Wohl sorgt die Vesperstube mit ihrem Biergarten und ein Imbissstand. Zudem holt der Museumsbäcker oberschwäbische Köstlichkeiten in Form geflochtener Hefezöpfe und vieles mehr aus dem Holzofen des historischen Backhäusles.

**Verband Katholisches Landvolk e.V., Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 9791-4580, E-Mail: [vk1@landvolk.de](mailto:vk1@landvolk.de) - Familienwallfahrt Heiligkreuz/Stuppach am Sonntag, 11. Juli 2021**

Am Sonntag, 11.07.2021, lädt der Verband Katholisches Landvolk im Main-Tauber-Kreis zur Familienwallfahrt zum Hl. Kreuz bei Stuppach ein. Um 14:00 Uhr zelebriert Weihbischof Dr. Gerhard Schneider den Gottesdienst. Musikalisch wird der Festgottesdienst von der Landvolk-Kapelle umrandet. Bei schlechtem Wetter ist der Gottesdienst in der kath. Kirche St. Kilian in Assamstadt. Unter Einhaltung aller aktuellen Corona-Vorschriften. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

**Ausstellung von Tonfiguren zum Leben Jesu in Heiligkreuztal**

Ab Sonntag, 04. Juli, ist die Ausstellung von Tonfiguren von Raul Castro zum Leben Jesu im Kornhaus im Kloster in Heiligkreuztal wieder sonntags von 14-16 Uhr geöffnet. NEU: Per App auf Josefs Spuren – Neuer Josefsweg im Kloster Heiligkreuztal. Zur App gelangen Sie über den Link: <https://actionbound.com/bound/josefsweg>.

Informationen erhalten Sie über das Wallfahrtsbüro: Telefon: 07371/9546732, per eMail: [info@josefs-wallfahrt.de](mailto:info@josefs-wallfahrt.de) oder über die Homepage: <https://josefs-wallfahrt.de/>

**DJO: Für Kurzentschlossene Familienfreizeit im Schwarzwald**

Der Jugendverband DJO-Deutsche Jugend in Europa bietet vom 13.-20.08.2021 im Ferienheim Aschenhütte in Bad Herrenalb eine Familienfreizeit an. Eine schöne Möglichkeit, mit dem eigenen Kind oder Enkelkind (bis 14 Jahre) zusammen in netter Gesellschaft die Ferien zu verbringen. Unter der Leitung eines ausgebildeten Mitarbeiterteams gibt es ein buntes gemeinsames Programm, bestehend aus Basteln, Spielen, Wandern, Baden, Lagerfeuer, Tanzen und vieles mehr. Durchgeführt wird diese kostengünstige Familienfreizeit im Ferienheim Aschenhütte, einer DJO eigenen Jugendbildungsstätte. Jeder Familie steht ein eigenes Familienzimmer zur Verfügung. Da noch einige Plätze frei sind, freuen wir uns auf Anmeldungen an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart, Tel. 0711/625 138, E-Mail: [zentrale@djobw.de](mailto:zentrale@djobw.de), Internetseite: [www.djobw.de](http://www.djobw.de).

**Die Bücherei Uttenweiler informiert – Heiß auf Lesen**

Ab 1. Juli bis zum 06. September 2021 können Kinder und Jugendliche bei unserer Aktion „Heiß auf Lesen“ mitmachen. Sie erhalten einen Clubausweis und darin werden die von ihnen gelesenen Bücher (mindestens 3) vermerkt. Zum Ende der Aktion erhalten die Leser eine Urkunde und ein kleines Geschenk. Infomaterial und Ausweise sind in der Bücherei erhältlich. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.  
Euer Büchereiteam

**Gastfamilien gesucht - Betreutes Wohnen in Familien**

Der Verein bela e.V. bietet seit über 30 Jahren im Landkreis Biberach erfolgreich Betreutes Wohnen in Familien an. Diese individuelle Wohnform ist für Menschen gedacht, die bei der Bewältigung ihres Alltags dauerhaft Unterstützung und Begleitung benötigen. Eine Person lebt dabei in einer sogenannten Gastfamilie (Familien, Paare oder Einzelpersonen). Neue Gastfamilien sind immer willkommen.

Um einen Mitbewohner bei sich zuhause aufnehmen zu können, ist für diesen ein eigenes Zimmer notwendig und die Familie muss bereit sein, den Bewohner in das Familienleben einzubeziehen. Der Bewohner kann sich durchaus an kleineren Tätigkeiten innerhalb des Familienlebens beteiligen und dadurch den Alltag aktiv mitgestalten. Vor allem jüngere Bewohner haben oft eine Tagesstruktur, beispielsweise durch die Arbeit in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung.

Die Gastfamilie erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung von derzeit circa 1075 € für Betreuung, Unterkunft und Verpflegung. Diese Einkünfte sind steuerfrei. Hat der Bewohner einen Pflegegrad, ist die Vergütung entsprechend höher. Die Gastfamilie hat Anspruch auf 28 Tage betreuungsfreie Zeit (Urlaub) im Jahr. Die Mitarbeiter des Fachdienstes Betreutes Wohnen in Familien übernehmen die professionelle Begleitung der Maßnahme. Sie machen regelmäßig angemeldete Hausbesuche und helfen bei Fragen und Problemen.

Vertretung bei Urlaub / Verhinderung der Gastfamilien: Nimmt eine Gastfamilie ihre betreuungsfreie Zeit in Anspruch sucht der Fachdienst interessierte Familien, die für diese Zeit einen Bewohner bei sich aufnehmen. Meist sind das ein bis zwei Wochen, manchmal länger. Eine gute Gelegenheit für Interessierte in das Betreute Wohnen in Familien reinzuschmecken. Neugierig geworden? Dann rufen Sie einfach mal ganz unverbindlich bei uns an: Tel. 07351 3741805, bela e.V., Betreutes Wohnen in Familien Berliner Platz 5, 88400 Biberach, [www.bela-ev.com](http://www.bela-ev.com)

**Wir erweitern unsere Stier-Herde und suchen neue Mitarbeiter**

wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter (m/w/d)  
**in Betzenweiler**

**Reinigungskraft als Minijob 450 € Basis (5 Stunden/ Woche)**  
*mit der Option auf Erweiterung auf Teilzeit oder Springertätigkeit*

Arbeitstage	Montag bis Freitag
Arbeitszeiten	18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Wochenarbeitsstunden	5 Stunden
Stundenlohn	12,00 € / Stunde

gerne auch mit der Option auf Teilzeit in Bad Buchau bis Ende August als Urlaubsvertretung	Montag bis Freitag 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr 25 Stunden / Woche (zzgl. Betzenweiler) Betzenweiler wird dann im Nachgang gereinigt
--	--

**Bewerben Sie sich jetzt unter:**  
**Stiergebäude Reinigung + Service GmbH**  
 im Karrer 4, 88214 Ravensburg  
 Telefonnummer: 0751/994386-0  
 bewerbung@stier-reinigung.de  
 www.stier-reinigung.de/karriere



**SCHMITZ IST UNSER ROTES TUCH**

**Logopädie**  
Riedlingen

**BERATUNG, DIAGNOSTIK  
UND BEHANDLUNG**  
von Sprechen, Sprache,  
Stimme, Hören und Schlucken

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf.**

<b>Riedlingen</b> Kastanienallee 2 88499 Riedlingen Tel: 07371/4400506	<b>Uttenweiler</b> Kirchweg 4/1 88524 Uttenweiler Tel: 0157/50305633
---	---

www.logopaedie-riedlingen.de




**Jetzt extra günstiges Baugeld sichern!**

**10%**  
WOHNUNGSBAUPRÄMIE\*

\*Es gelten Fördervoraussetzungen

## Hurra, das Eigenheim gehört uns.

LBS-Bausparen: planbar, zinssicher und Riester gefördert.



Bezirksleiter  
**Florian Thuro**  
LBS in Riedlingen  
Tel. 07371 937112

Gerne berate ich Sie auch in der Sparkasse Bad Buchau:  
Jeden Mittwoch  
8:30 - 12:15 und  
14:00 - 17:00 Uhr

Finanzgruppe - [www.LBS-SW.de](http://www.LBS-SW.de)

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**